

PRESSEINFORMATION

Gustke unterstützt Aktion gegen Gewalt an Kindern und Jugendlichen

„Sie sind die schwächsten in unserer Gesellschaft“, sagt Stephan Gustke, „und darum sollte jeder einen Beitrag dafür leisten, dass Kinder und Jugendliche vor Gewalt, Vernachlässigung, Misshandlung und sexuelle Übergriffe geschützt werden“. Der Geschäftsführer des Rostocker Traditionsunternehmens verweist auf die hohe Zahl der Übergriffe und die noch höhere Dunkelziffer. Für ihn ist der „Mahnende Mühlstein“ ein unübersehbares Instrument jeden einzelnen Erwachsenen in der Hansestadt für dieses Thema zu sensibilisieren und an dessen gesellschaftliche Verantwortung zu appellieren. Er hofft, dass diese Aktion einen Anstoß gibt, den Kinder- und Jugendschutz stetig zu verbessern.

Für das Speditions- und Logistikunternehmen war es daher keine Frage, den Transport des 1,4 Tonnen schweren Steins aus Berlin zu dem Rostocker Steinmetzbetrieb Thomas Scheinpflug zu übernehmen. Nach der Aufarbeitung soll er Ende September an der Marienkirche aufgestellt werden. Der Stein soll bis Ende November dort bleiben.

Die Aktion des in Rheinland-Pfalz ansässigen Vereins «Initiative gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen» startete vor sieben Jahren. Weitere Stationen des wandernden Mahnmals sind Schwerin, Lübeck und Kiel.

